

3. Februar 2010

Postulat

Fraktion der sozialdemokratischen Partei

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie das Angebot für Hortbetreuung gemäss Tarifverordnung (Anhang 3 zur Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich) vereinfacht und stärker pauschaliert werden kann, um die Anreize für möglichst konstante Betreuungsgruppen zu stärken und sowohl für die Erziehungsberechtigten als auch mit Blick auf den Verwaltungsaufwand eine Vereinfachung gegenüber der heutigen Situation zu ermöglichen.

Begründung

Die vielfältige Angebotspalette mit entsprechend detaillierter Tarifierung der Hortbetreuung ist kompliziert, wirkt für Eltern unübersichtlich und fördert viele Wechsel in den Betreuungsgruppen im Verlauf eines Betreuungstages.

Mit der Vereinfachung des Angebots auf weniger Betreuungseinheiten (z.B. Betreuung am Vormittag inklusive Mittagstisch, Betreuung ab Mittag bis 18.00 Uhr und Tagesbetreuung in Ergänzung zu den Blockzeiten, wie sie in vorschulischen Kinderbetreuungseinrichtungen üblich sind) und der entsprechenden Pauschalierung der Tarife wird bei gleichzeitiger Reduktion des administrativen und organisatorischen Aufwands mehr Konstanz in den Betreuungsgruppen erreicht.

M. L. Me.